

special
Bundeslager 2022

2022

Jahresschrift

vcp



VERBAND CHRISTLICHER
PFADFINDERINNEN UND
PFADFINDER

in Württemberg e. V.

Inhalt

1 Vorwort

der Landesleitung	04
-------------------------	----

2 Aus den Gremien

Landesrat

Landesrat – Zwei neue Gesichter für den LRV	06
--	----

Landesversammlung

Landesversammlung 2022	08
------------------------------	----

Heimausschuss Schachen

Ein Platz der Freiheit – Jubiläumsfest auf dem Schachen	10
Einweihung der neu sanierten Waschhäuser	12

Heimausschuss Beilstein

2022 – Endlich wieder Normalbetrieb in der „Magda“!	14
--	----

Vertrauenspersonen	16
--------------------------	----

3 Special

Bundeslager 2022

Neustadt – Du hast die Wahl	17
-----------------------------------	----

4 Aus den Arbeitskreisen

Pfad

Cityrun 2022	20
--------------------	----

R/R

The Mäiländ	22
-------------------	----

Öffentlichkeitsarbeit

Der AK Öffentlichkeitsarbeit wird analog	23
---	----

BIWAK

Baghira aktiv auf dem Bundeslager	24
---	----

Beauftragung C

Frieden beginnt mit Dir	25
-------------------------------	----



5 Aus den Gauen

Stuttgart

Endlich wieder richtig Lager 26

Oberland

Zurück AUS der Zukunft –

Pfingstlager des Gau Oberlands 32

Teck

Gau Teck – Spaßtag und Pfila 34

Hohenlohe

Das Pfingstlager des

Gau Hohenlohe 36

Schwarzwald

Zeltlager mit Wikingern 38

Rems-Murr

Stamm St. Georg

aus Backnang wird 111 40

Mittlerer Neckar

Erstes Stammeslager im

Stamm Postmichel 42

6 Aus den Vereinen

Freundes- und Förderkreis

Städtefahrt des FFK

nach Darmstadt 44

Familienwochenende

auf dem Schachen 46

7 Veranstaltungen

Landeshajk 2023 –

Ab ins Kartoffelland 48

Kurse und Schulungen 49

Veranstaltungen Freundes-
und Förderkreises 52

Liebe Pfadfinder*innen in Württemberg,

von Tina Lauk

Jahresschrift-Zeit bedeutet für uns das Pfadi-Jahr nochmal Revue passieren zu lassen. Die vielen kleinen und großen Momente nochmal im Geiste zu durchleben und mit dem Duft eines leicht rauchenden Lagerfeuers in der Nase und Gitarrenklängen im Ohr in Erinnerungen zu schwelgen.

2022 war wieder vieles möglich, endlich wieder abseits der digitalen Welt im Hier und Jetzt und vor allem in der Natur. Ob Landesversammlung, Cityrun, Pfingstlager, es gab viel zu erleben und zu entdecken.

Auf dem Schachen wurden die neu renovierten Waschküchen eingeweiht, für Groß und Klein gab es die unterschiedlichsten Aktionen und Angebote. Das Highlight war für die meisten „aktiven“ Pfadis sicher das Bundeslager im Sommer auf dem Bundeszeltplatz in Großerlang.

Unter dem Motto „Pfadiskills ... Trick 17 kann ja jeder“ ist im Sommer unser Jahresmotto gestartet, das uns mit monatlichen Micro-Abenteuern und Aktionen auch im neuen Jahr begleiten wird.



Harald

Harald



Thotto

Thotto

Nach einem ereignisreichen Jahr schauen wir gespannt in die Zukunft und freuen uns auf das, was uns 2023 alles erwartet.

Wir wünschen euch allen einen guten Start im neuen Jahr!

Gut Pfad
Eure Landesleitung



Äffle
Äffle



Michael
Michael



Tina
Tina

Landesrat – Zwei neue Gesichter für den LRV

von Kai Bendig und Franziska Zepf

Auch der Landesrat hatte dieses Jahr viel zu tun. Im Januar ging es online um die Personalstruktur auf der Landesstelle sowie das Jahresmotto „Pfadiskills ... Trick 17 kann ja jeder“. Die „Tour de Ländle“ führte uns im Sommer zum Gau Stuttgart. Hier hörten wir viele Berichte und beschäftigten uns mit dem Projekt „Faire Jugendarbeit“. Für die Zertifizierung als nachhaltige Jugendarbeit wurde eine Projektgruppe eingesetzt, Interessenten können hier gerne noch dazustoßen (Meldet euch einfach bei der Landesstelle).

Der letzte Landesrat des Jahres stand ganz im Zeichen des Austausches. Wie sollte der perfekte Landesrat aussehen? Wie können Landesaktionen attraktiver werden und Mitarbeitende motiviert werden? Aber auch unser Weg durch die Corona-Zeit, was sich (nicht) verändert hat und welche Unterstützung benötigt wird, beschäftigten uns.

Als letzter Akt musste noch ein neuer Landesratsvorsitz gewählt werden. Kai Bendig (Gau Mittlerer Neckar) und Franziska Zepf (Gau Schwarzwald) übernehmen diese Aufgabe und werden den Landesrat in Zukunft leiten und vorbereiten.





Wir danken Marie Fleischmann und Luca Raimann für ihre Arbeit als Landesratsvorsitzende und wünschen ihnen viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg.

Eure neuen Landesratsvorsitzenden Kai und Franz





Landesversammlung 2022

von Keni Wagner

Die Landesversammlung in diesem Jahr fand das erste Mal hybrid in Tübingen statt. Die Landesleitung berichtet in einer gemütlichen Talkrunde von ihren Zielen, Highlights und vielem mehr. Diese Amtsperiode der ehrenamtlichen Landesleitung endet mit dieser Landesversammlung. Die eLL berichtet von ihrer gemeinsamen Zeit, vor allem die Stämme

standen im Mittelpunkt ihrer Arbeit. Auch ein Dankesfest für die Stammesmitarbeiter war in Planung. Ebenso der rdp, die Bundesebene und die Kassenprüfenden berichten der Landesversammlung.

In dem ersten Antrag wurde beschlossen, dass jedes zweite Landeslager in unserem Pfadfinderzentrum Schachen stattfinden soll.

Der zweite Antrag wurde von der Landesversammlung bereits zweimal überarbeitet, um ein bestmögliches Ergebnis zu erzielen. Dieses Jahr hat sich die LV final für





ein eigenes Landesabzeichen entschieden, welches es inzwischen über die Landesstelle erhältlich ist.

Im letzten Antrag ging es um die Nutzung der Personalkostenrücklagen des VCP Württemberg für die Finanzierung von Stellen für inhaltliche Arbeit in unserem Verband.

lungsvorsitzende wurden Julian Schneck und Mona Hilliges gewählt.

Alles in allem blicken wir auf eine erfolgreiche Landesversammlung zurück und freuen uns auf die nächste LV vom 24. bis 26. März 2023 in Neckarzimmern.

Euer LVV

Mona, Roland, Julian und Keni

Am LV-Sonntag war Wahlsonntag im VCP Württemberg. Wiedergewählt wurden als ehrenamtliche Landesleitung Thomas (thotto) Otto, Christian (Äffle) Joos und Christina (Tina) Lauk. Als Landesversamm-



Ein Platz der Freiheit – Jubiläumsfest auf dem Schachen

von Karl Wagner

Der Festgottesdienst zum 60-Jahr-Jubiläum der Schachenhäuser und der Einweihung der barrierefreien Sanitärgebäude des Zeltplatzes wurde mit der Schachenglocke eingeläutet, die vor 60 Jahren beim Landeslager gegossen wurde.

Über 150 Gäste waren versammelt, als der Bezirksbläserchor Bad Urach – Münsingen den Gottesdienst eröffnete. Der Reutlinger Prälat Markus Schoch hielt die Predigt zu einem Abschnitt aus der Bergpredigt. Es ging um den Hausbau, passend zum Festanlass. Aber vor allem darum, sein (Lebens-)Haus auf sicheren Grund zu stellen, auf die Worte des Evangeliums zu hören und für andere da sein. Prälat Schoch erläuterte dies am Pfadfindergruß: Die Verpflichtung gegenüber sich selbst, gegenüber Gott und der Gesellschaft ernst zu nehmen, Schwache schützen und sich für Frieden einzusetzen.

Der Schachenstein wird eingeweiht

Der Reutlinger Landrat Dr. Ulrich Fiedler, der Münsinger Bürgermeister Mike Münzing, Pfr. Cornelius Kuttler vom EJW und Tina Lauk für die Landesleitung gratulierten zum



Jubiläum und machten Mut für die Zukunft. Das Pfadfinderzentrum Schachen sei „eine Perle im Biosphärengebiet und einer der schönsten Plätze im Landkreis“ – so die Kommunalpolitiker unisono.

Vier Pfadis hatten es sich nicht nehmen lassen, anlässlich des Jubiläums als Scha-

chenstein einen Lochkalkfindling mit Bronzeplatte zu stiften. Diese trägt die Inschrift: „Das größte Glück findet ihr darin, andere glücklich zu machen“ – ein Zitat aus dem Abschiedsbrief von Lord Baden Powell.

Der Schachen – ein Ort für Freiräume

Am Nachmittag berichteten Pfadfinder*innen aus mehr als sechs Jahrzehnten Schachengeschichte, die sie selbst aktiv mitgestaltet hatten. Durch Albert Schmid, einen in Hundersingen ansässigen CPer, kam die Entwicklung in den 1950er-Jahren in Gang; erst der Zeltplatz, 1962 die Häuser und ab den 1970er-Jahren die Sanitärgebäude, die koedukative Veranstaltungen erst möglich machten.

Aspekte, die auf dem Schachen wichtig wurden:

- Der Schachen soll auch künftig ein Ort sein, an dem Kinder und Jugendliche Freiräume haben, um

Neues auszuprobieren: Leben in der Natur, Gemeinschaft in einem christlichen Geist erleben und Regeln für das Leben in der Gemeinschaft erproben und entwickeln

- Der Schachen soll ein Platz der Freiheit und des ungezwungenen Beisammenseins sein, auch um gesellschaftlich geprägte Rollenbilder zu hinterfragen und individuelle Fähigkeiten im handwerklichen, musisch-technischen Feld und im Bereich des politischen Lernens zu fördern

Die Runde endete mit dem Abschlusskreis und „Nehmt Abschied, Brüder (und Schwestern)“. Ein beindruckender Nachmittag, an dem man mit Händen greifen konnte, welchen Zauber der Schachen auslösen kann.





Einweihung der neu sanierten Waschhäuser

von Peter Lauk

Nachdem die Sanierung unserer beiden Zeltplatz-Waschhäuser pünktlich zur Zeltplatzsaison 2021 bereits fertiggestellt war, fand in diesem Jahr die feierliche Einweihung statt. Am langen Festwochenende Ende Mai waren ehemalige und aktive Pfadfinder*innen, beteiligte Handwerker, Freund*innen und die Bevölkerung eingeladen, mit uns zu feiern. An diesem gelungenen Wochenende konnte sich jeder ein Bild der nun schön neu gestalteten Sanitärhäuser verschaffen.

Ganz herzlich möchten wir uns bei allen Spendern bedanken! An dieser Stelle möchten wir einen groben Überblick über die Zusammensetzung der Spenden geben.

Verschiedene Firmen spendeten insgesamt 26.150 Euro. Die Stadt Münsingen bedachte uns mit 30.000 Euro. Die Evangelische Landeskirche unterstützte uns mit 55.000 Euro. Private Spenden verschiedener VCPe*r*innen machten 56.085 Euro aus. Gaue, Stämme und Freundes- und



Förderkreise spendeten 19.529 Euro. Die Manfred-Strecker-Stiftung förderte uns mit 20.000 Euro und der Aktion Mensch verdanken wir die Summe von 111.650 Euro.

Die ausstehende Summe konnten wir mit zinslosen Darlehen verschiedener VCP-Mitglieder bestreiten, sodass die Baumaßnahme nun ohne zinspflichtige Darlehen finanziert ist.

An dieser Stelle nochmals Herzlichen Dank allen Spendern, Mitschaffern, Freund*innen und Unterstützern unseres Schachens!



2022 – Endlich wieder Normal

Nach anfänglich noch bestehenden Restriktionen und pandemiebedingtem Leerstand, konnten wir im Frühjahr dieses Jahres unser schönes Freizeitheim in der Magdalenenkirche Beilstein endlich wieder regulär belegen – und das mit sehr großem Erfolg, denn der Belegungskalender für 2022 war rasch gefüllt und das Haus für nahezu alle Wochenenden des Jahres ausgebucht!

Auch wochentags waren die Belegungszahlen wieder erfreulich, auch wenn diesbezüglich durchaus noch „Luft nach oben“ ist. Über eine noch zahlreichere Nutzung des wunderschön gelegenen Freizeitheims im Bottwartal durch Gruppen des VCP in 2023 freuen wir uns ...!

Neue Hausleitung und Ehrenamtliche dringend gesucht!

Bei allen erfreulichen Neuigkeiten gibt es in diesem Jahr aber auch einen großen Wermutstropfen. Unser Heimleiter German Bühler beendete zum 31. Oktober 2022 aus zeitlichen und gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeit in der Magdalenenkirche. Zwar bleibt er uns als ehrenamtliche Kraft erhalten, aber natürlich brauchen wir trotzdem eine hauptamtliche Heimleitung, damit unsere „alte Dame“ auch weiterhin schön in Schuss bleibt ... Bislang haben wir leider vergeblich nach einer Nachfolge gesucht. Wenn Ihr also jemand kennt, der oder die sich für diese wunderbare Tätigkeit interessiert, meldet Euch bitte in der Landesstelle oder beim Verwaltungsrat.

Terminhinweis:

Am 23.07.2023 findet das Dankesfest für die vielen tatkräftigen Unterstützer bei der brandschutztechnischen Ertüchtigung unserer Magdalenenkirche statt. Merkt euch diesen Termin bitte vor!

betrieb in der „Magda“!

von Daniel Bessert

Zudem suchen wir noch ehrenamtliche Unterstützung bei den zahlreichen Hausübergaben beziehungsweise -übernahmen an die jeweiligen Gruppen. Das ist einfacher, als Ihr denkt und wir sind für jede und jeden dankbar, der uns dabei ein wenig hilft – also auch hier sind möglichst zahlreiche Meldungen ganz herzlich willkommen!

Magda fit für 2023

Mit der im November erfolgten Hofsanierung, den frisch gestrichenen Tischgruppen an der Grillstelle, neu reparierten Kühlschränken und weiteren Ertüchtigungs- und Aufhübschungsmaßnahmen haben wir unsere Magdalenenkirche fit für das kommende Jahr gemacht – und freuen uns natürlich auf weiterhin zahlreiche zufriedene Gäste in 2023 ...!



Vertrauenspersonen

Der VCP will Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen einen Lebensraum bieten, in dem diese ihre Persönlichkeit, ihre Fähigkeiten und Begabungen entfalten können. Dies sollen geschützte Orte sein, in denen junge Menschen sich angenommen und sicher fühlen. Dazu gehört insbesondere auch der Schutz vor Grenzverletzungen und sexualisierter Gewalt.

Um dieses Ziel zu erreichen, verfolgen wir seit mehreren Jahren unterschiedliche präventive Konzepte. Als einen Teil gibt es seit ein paar Jahren die von der Landesversammlung gewählten Vertrauenspersonen. Sie sind interne Kontaktpersonen

des VCP in Württemberg, die bei Fragen zu den Themen Grenzverletzungen, Belästigungen, Gewalt und sexualisierte Gewalt für Mitarbeiter*innen, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie deren Eltern telefonisch ansprechbar sind.

Es ist also egal, ob

- du etwas beobachtet hast, was dir komisch vorkommt
- sich jemand dir anvertraut hat
- dir selbst etwas passiert ist
- du den Verdacht hast, dass es einem Kind/Jugendlichen nicht mehr gut geht.

Ruf einfach an! Gerne auch anonym.



Clemens Mohn
Präventionsbeauftragter
clemens.mohn@
wuerttemberg.vcp.de



Keni Wagner
0711 9781-393



Doro Sehne
0711 9781-397



Veronika Saur
0711 9781-399



Nils Jakubzig
0711 9781-394



Maike Burchard
0711 9781-395



Thomas Renelt
0711 9781-398

special

Bundeslager 2022

NEUSTADT 
D U H A S T D I E W A H L







Cityrun 2022

von Anne Grundmann



Im Jahr 2022 hieß es wieder „Cityrun – Rätsel dich zum Sieg“. 108 Teilnehmer*innen waren in Esslingen unterwegs und rät-selten fleißig an verschiedenen Stationen. Nur wer genügend Schnelligkeit, Ehrgeiz und Fleiß zeigte, konnte die ersten Preise ergattern. Am Ende gewann der VCP Ilsfeld – Siedlung Geronimo den ersten Platz

und durfte die berühmte Wanderplane mit nach Hause nehmen.

Im kommenden Jahr wird es für Euch wieder einen Landeshajk geben. Genauer es dazu findet Ihr unter der Rubrik Veranstaltungen.

Ihr wollt selbst in unserem Arbeitskreis mitarbeiten? Dann schreibt uns über Facebook, Instagram oder per E-Mail an.

So findet ihr uns:

<https://www.wuerttemberg.vcp.de/angebote/>

<https://www.facebook.com/akpfad>

https://www.instagram.com/ak_pfad_in_wue/

Unsere AK-Wochenenden im Jahr 2023 sind:

- 17. bis 19. Februar 2023 (Planung des Cityruns)
- 13. bis 15. Oktober 2023 (Planung 2024 und Späktion)



The Mäiländ

von Alexander Blessing

Nach einer langen Durststrecke gab es am 14. Mai endlich wieder ein Maifest. Unter dem Motto „The Mäiländ“ trafen sich rund 120 Pfadfinderinnen und Pfadfinder auf dem Schachen um gemeinsam zu feiern. Traditionell ging es mit Hefezopf und Kaffee am Nachmittag los. Gut gestärkt konnte man nun seine Übernachtungsmöglichkeit aufbauen. Zum Gemeinsamen Abendessen trafen sich dann wieder alle in der 7er-Jurte. Diesmal gab es, passend zum Motto, Linsen mit Spätzle und Saiten. Gut gestärkt konnte man ins Abendprogramm starten. Der Abend klang bei der Singerunde im Feuerzelt aus.

**Wir freuen uns schon wieder auf
das nächste Maifest.**



Der AK Öffentlichkeitsarbeit wird analog

von Patrick Roppenecker

Dieses Jahr hat der AK den Schritt aus der digitalen, hinein in die analoge Welt gewagt. Auf dem Schachen wurde hierbei an einem Wochenende vor dem Maifest, nicht nur die erste in Person stattgefundene Begegnung zelebriert, sondern auch emsig an Ideen und Plänen für die Zukunft des AKs getüftelt.

Hier entstand die Idee, den Fokus unseres AKs im kommenden Jahr auf die Unterstützung der Stämme zu richten – mit Info-Materialien, Vorlagen und Templates sollen die Stämme in ihrer Öffentlichkeitsarbeit unterstützt werden.

In der zweiten Hälfte des Jahres durften wir Sherlock Holmes bei der Aufklärung eines Verbrechens mitten in Stuttgart helfen. Natürlich haben wir dieses Escape Game, welches uns quer durch enge Straßen, U-Bahnsta-

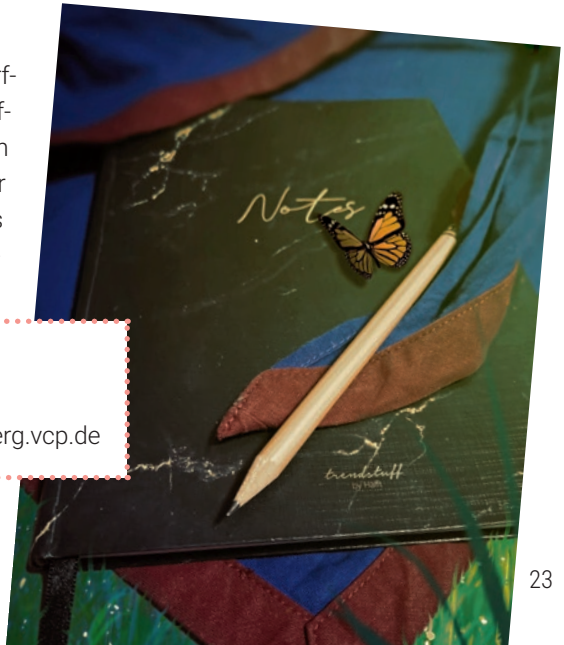
tionen und Verwaltungsgebäude führte, mit Bravour gemeistert und den Täter zu guter Letzt Dingfest gemacht. Auch hier wurde viel gelacht, verrückte Ideen gesponnen und die AK Gemeinschaft gestärkt.

**Back
to the roots**

Natürlich machen solche Aktionen mit weiteren Pfadis noch mehr Spaß und wir freuen uns dich im nächsten Jahr bei uns begrüßen zu dürfen. Egal ob du gerne Instagram Posts erstellst, an Konzepten werkst, Artikel schreibst oder eine gute Radiostimme hast, wir suchen genau dich!

Melde dich bei

Patrick Roppenecker
patrick.roppenecker@wuerttemberg.vcp.de



Baghira aktiv auf dem Bundeslager



von Patrick Roppenecker

genug Baghiras, um allen Stämmen gerecht zu werden, doch wir bleiben weiterhin aktiv auf der Suche. Auch auf Bundesebene war der AK dieses Jahr wieder stark beim Zusammentreffen für Arbeit und Kommunikation

(ZAK) auf unserer Burg Rieneck vertreten, um das Baghira Programm auch über unsere Landesgrenzen hinaus weiter zu begleiten und voran zu bringen.

Der AK BIWAK konnte mit dem Baghira-Programm dieses Jahr ein neues Kapitel aufschlagen. Das BuLa gab dem ganzen Programm einen immensen Aufschwung, denn wer zumindest einmal während dieser zehn Tage auf einem Dixi war kam an unseren Plakaten nicht vorbei.

Falls du dir vorstellen kannst, für einen Stamm in einem Zweierteam eine Stammeschmiede, also ein Wochenende vorzubereiten und zu moderieren, welches dem Stamm hilft, seine eigenen Ziele zu verwirklichen, dann melde dich gerne bei Patrick Roppenecker.

Während dem Lager haben wir es geschafft mit fast allen 45 Stämmen aus Württemberg, die auf dem BuLa waren ins Gespräch zu kommen und zu fragen, wie es ihnen so geht. Die Resonanz darauf war durchweg positiv und wir konnten auch die ein oder andere Stammeschmiede direkt vermitteln. Natürlich gibt es aktuell noch nicht

Kontakt

Patrick Roppenecker

patrick.roppenecker@wuerttemberg.vcp.de

Frieden beginnt mit Dir

von Jana Otto

2021 haben wir auf die große Friedenslicht-Aussendungsfeier verzichten müssen. Stattdessen waren wir an etlichen Stellen im Land für euch da und haben das Friedenslicht kontaktarm weitergegeben. Dies wurde gut angenommen und alle Pfadis, die zum Abholen gekommen sind, haben noch ein Segensarmbändchen mit nach Hause bekommen. Als Abschluss der Aktion haben wir eine Zoom-Andacht gemacht.

2022 konnten wir endlich wieder zusammen feiern. Leider immer noch nicht im ganz großen Stil, aber immerhin an sechs unterschiedlichen Orten mit zwischen 100 bis 200 Pfadfinder*innen.

Am 10. Dezember haben wir vom Friedenslicht-Team zuerst das Friedenslicht am Bahnhof Stuttgart abgeholt und dann gemeinsam in der Landesstelle eine kleine Andacht gehalten. Danach sind wir ausgeschwärmt in die unterschiedlichen Richtungen und haben das Friedenslicht nach Backnang, Balingen, Öhringen, Göppingen, Fellbach-Oeffingen und Stuttgart gebracht. Dort ha-

ben wir mit Hilfe der ortsansässigen Stämme unter dem Motto „Frieden beginnt mit Dir“ sechs Aussendungsfeiern gemacht, bei denen ihr das Friedenslicht abholen konntet. Wir freuen uns, dass so viele von euch das Licht abgeholt und in euren Heimatgemeinden weitergegeben habt!

Wir möchten das C im VCP Württemberg gerne wieder mehr beleben. Wenn du Lust hast, mitzudenken oder du schon konkrete Ideen hast, was wir tun könnten, dann melde dich gerne unverbindlich! Und wenn du Lust auf verbandsübergreifende Arbeit hast, freuen wir uns auch über Zuwachs in unserem Friedenslicht-Team. Wir sind rund zehn Pfadis aus allen vier Verbänden und planen jedes Jahr die Aussendung des Friedenslichts in Württemberg (beziehungsweise der Diözese Rottenburg-Stuttgart).



Endlich wieder richtig Lager

von Friederike Bechstein

Nach zwei langen Jahren Corona konnten wir 2022 endlich wieder auf unser Pfingstlager fahren. Es fand unter dem Motto „Tatort auf dem Schotthof“ statt. Leider wurde das Programm zwischendurch vom Wetter dominiert und wir mussten uns vor Gewitter in Sicherheit bringen, doch der nasse Lagerplatz konnte für Frisbee im Schlamm genutzt werden. Unsere abendliche Andacht mit anschließender Nachtwanderung und die Aufnahmen von Neulingen sind zum Glück nicht ins Wasser gefallen. Mithilfe von einem improvisierten Mixer haben wir sogar Waffeln über dem Feuer hingekriegt.

Besseres Wetter hatten wir auf dem Bundeslager. Von Stuttgart aus sind wir um Mitternacht mit dem Zug angereist und nach 11 Stunden endlich auf dem Lagerplatz angekommen, wo wir im „Botschaftsviertel“ untergebracht waren. Drei unserer Stuttgarter Stämme haben zusammen mit Gästen aus Israel eine Kochgruppe gebildet. Gemeinsam haben wir das ehemalige KZ Sachsenhausen besucht und durften typisch israelisches Essen probieren. Trotz mancher kulturellen Herausforderung wurde es zu einer unvergesslichen internationalen Begegnung.



OKTOBER

NOVEMBER

DEZEMBER

1 So	1 Mi	Allerheiligen	1 Fr		
2 Mo	2 Do		2 Sa	Bundesrat IV Burg Rieneck	
3 Di	3 Fr		3 So		1. Advent
4 Mi	4 Sa	Spaß- wochenende	4 Mo		49
5 Do	5 So		5 Di		
6 Fr	6 Mo		6 Mi		
7 Sa ^{xxx}	7 Di		7 Do		
8 So	8 Mi		8 Fr		
9 Mo	9 Do		9 Sa		
10 Di	10 Fr		10 So		2. Advent
11 Mi	11 Sa		11 Mo		50
12 Do	12 So		12 Di		
13 Fr	13 Mo		13 Mi		
14 Sa	14 Di		14 Do		
15 So	15 Mi		15 Fr		
16 Mo	16 Do		16 Sa		
17 Di	17 Fr		17 So	Friedenslicht	3. Advent
18 Mi	18 Sa		18 Mo		51
19 Do	19 So		19 Di		
20 Fr	20 Mo		20 Mi		
21 Sa	21 Di		21 Do		
22 So	22 Mi	Buß- & Betttag	22 Fr		
23 Mo	23 Do		23 Sa		
24 Di	24 Fr		24 So		Heiligabend
25 Mi	25 Sa		25 Mo		1. Weihnachtstag
26 Do	26 So		26 Di		2. Weihnachtstag
27 Fr	27 Mo		27 Mi		52
28 Sa	28 Di		28 Do		
29 So	29 Mi		29 Fr		
30 Mo	30 Do		30 Sa		
31 Di		Reformationstag	31 So		Silvester

JANUAR

FEBRUAR

MÄRZ

1	So	Neujahr	1	Mi		1	Mi	
2	Mo	01	2	Do		2	Do	
3	Di		3	Fr		3	Fr	
4	Mi		4	Sa		4	Sa	
5	Do		5	So		5	So	
6	Fr	Heilige Drei Könige	6	Mo	06	6	Mo	10
7	Sa		7	Di		7	Di	
8	So		8	Mi		8	Mi	
9	Mo	02	9	Do		9	Do	
10	Di		10	Fr		10	Fr	
11	Mi		11	Sa		11	Sa	
12	Do		12	So		12	So	
13	Fr		13	Mo	07	13	Mo	11
14	Sa	Landesrat I Beilstein	14	Di		14	Di	
15	So		15	Mi		15	Mi	
16	Mo	03	16	Do		16	Do	
17	Di		17	Fr	AK Pfad	17	Fr	AK Schulung
18	Mi		18	Sa		18	Sa	
19	Do		19	So		19	So	
20	Fr		20	Mo	08	20	Mo	12
21	Sa		21	Di		21	Di	
22	So		22	Mi		22	Mi	
23	Mo	04	23	Do		23	Do	
24	Di		24	Fr		24	Fr	Landes- versammlung Neckarzimmern
25	Mi		25	Sa		25	Sa	
26	Do		26	So		26	So	
27	Fr	Bundesrat I Burg Rieneck	27	Mo	09	27	Mo	13
28	Sa		28	Di		28	Di	
29	So					29	Mi	
30	Mo	05				30	Do	
31	Di					31	Fr	

APRIL

MAI

JUNI

1 Sa	Woodbadge-kurs		1 Mo	Tag der Arbeit	1 Do
2 So			2 Di	18	2 Fr
3 Mo		14	3 Mi		3 Sa
4 Di			4 Do		4 So
5 Mi			5 Fr	Knüpf- wochenende Schachen	5 Mo 23
6 Do			6 Sa		6 Di
7 Fr		Karfreitag	7 So		7 Mi
8 Sa	Grundkurs Schachen		8 Mo	19	8 Do Fronleichnam
9 So		Ostern	9 Di		9 Fr
10 Mo		Ostermontag	10 Mi		10 Sa
11 Di		15	11 Do		11 So
12 Mi			12 Fr	AK Öffent- lichkeit Schachen	12 Mo 24
13 Do			13 Sa		13 Di
14 Fr			14 So	Maifest Schachen	Muttertag 14 Mi
15 Sa			15 Mo	20	15 Do
16 So			16 Di		16 Fr
17 Mo		16	17 Mi		17 Sa Woodbadge-kurs
18 Di			18 Do	Christi Himmelfahrt	18 So
19 Mi			19 Fr		19 Mo 25
20 Do			20 Sa		20 Di
21 Fr	Arbeitseinsatz Schachen		21 So		21 Mi
22 Sa			22 Mo	21	22 Do
23 So			23 Di		23 Fr
24 Mo		17	24 Mi		24 Sa Bundesver- sammlung Burg Rieneck
25 Di			25 Do		25 So
26 Mi			26 Fr		26 Mo 26
27 Do			27 Sa		27 Di
28 Fr	Bundesrat II Burg Rieneck		28 So	Pfingsten	28 Mi
29 Sa			29 Mo	Pfingstmontag	29 Do
30 So			30 Di	22	30 Fr
			31 Mi		

JULI

AUGUST

SEPTEMBER

1	Sa	Landeshajk Schwarzwald	Familien- freizeit Schachen	1	Di	Jamboree Korea		1	Fr
2	So			2	Mi			2	Sa
3	Mo			3	Do			3	So
4	Di			4	Fr			4	Mo
5	Mi			5	Sa			5	Di
6	Do			6	So			6	Mi
7	Fr			7	Mo		32	7	Do
8	Sa	Landesrat II		8	Di			8	Fr
9	So			9	Mi			9	Sa
10	Mo			10	Do			10	So
11	Di			11	Fr			11	Mo
12	Mi			12	Sa			12	Di
13	Do			13	So			13	Mi
14	Fr	Jahresmotto Schachen		14	Mo		33	14	Do
15	Sa			15	Di			15	Fr
16	So			16	Mi			16	Sa
17	Mo			17	Do			17	So
18	Di			18	Fr			18	Mo
19	Mi			19	Sa			19	Di
20	Do			20	So			20	Mi
21	Fr	AK Schulung		21	Mo		34	21	Do
22	Sa			22	Di			22	Fr
23	So			23	Mi			23	Sa
24	Mo			24	Do			24	So
25	Di			25	Fr			25	Mo
26	Mi			26	Sa			26	Di
27	Do			27	So			27	Mi
28	Fr			28	Mo		35	28	Do
29	Sa			29	Di			29	Fr
30	So			30	Mi			30	Sa
31	Mo			31	Do				



Zurück AUS der Zukunft – Pfingstlager des Gau Oberlands

von Mathilda Paust

Nach lang ersehnter Zeit konnte endlich unser jährliches Pfingstlager wieder im Donautal bei Beuron stattfinden.

Zusammen mit einem Professor, der sich auf dem Weg zurück in die Zukunft mit seiner Zeitmaschine verirrt hatte, reisten wir erst in die Steinzeit und ließen den Abend

am Feuer ausklingen. Der nächste Tag startete mit verschiedenen Workshops aus der Steinzeit. Knüpfen lernen, Löffel schnitzen, mit Feuersteinen Feuer machen oder Ledersäckchen basteln – alle konnten Neues lernen. Bei durchwachsenem Wetter ging es nachmittags mit Lagerbauten und Wappen für unsere Gruppen weiter. Als wir





wieder zurück in unsere Zeit reisen wollten, gab es ein Problem mit dem Zahlencode für die Zeitmaschine und wir landeten in der Antike. Dort ging es am nächsten Tag mit dem Geländespiel weiter und unser Wissen, Geschick, Zusammenhalt und Kreativität wurde auf die Probe gestellt. Als wir alle wieder zurück auf dem Lagerplatz waren, mussten noch Geschicklichkeitsspiele gemeistert werden.

Bei bestem Wetter rundete der kleine Gottesdienst am Morgen und Capture the Flag den letzten Tag ab. Den Abend verbrachten wir mit Chai und Stockbrot wieder singend und rätselnd am Lagerfeuer.

Da am Freitag perfektes Wetter war, bauten wir unsere Zelte endlich einmal ganz im Trockenen ab und verabschiedeten uns von allen.



Gau Teck – Spaßtag und Pfila

von Caronas Saur

Unter dem Motto „Die Jagd nach Mr. X“ startete der Gau Teck mit dem Gauspaßtag ins Jahr. Hierbei jagten die verschiedenen Sippen des Gaus Mr. X durch die Stuttgarter Innenstadt. Wurde Mister X gefangen, wechselte die Fänger-Gruppe zum neuen Mister X und der Spaß begann von neuem. Nach knapp 4 Stunden Jagd trafen sich alle Gruppen im Stadtpark zum Mittagessen und zur Siegesfeier.

Kaum zwei Monate später traf sich dann der gesamte Gau Teck zum Pfingstlager auf den Rauhen Wiesen. Für vier Tage wurde der Zeltplatz zu einem Gallierdorf. Mit Asterix und Obelix wurde den Römern Einhalt geboten. Neben Workshops zur Verteidigung gegen die Römer, fragwürdigen musikalischen Einlagen von Troubadix, Zankereien um guten Fisch, einem Heiratsantrag und der Entführung eines Druiden war allerhand geboten. Nachdem das Gallierdorf erneut von den Römern befreit wurde, konnten alle Teilnehmer mit Gutermine nach Hause reisen.





Das Pfingstlager des Gau Hohenlohe

von Anna Hasenfuß



... endlich wieder ein gemeinsames Lager mit dem ganzen Gau! – nach zwei Jahren gezwungener Corona-Lagerpause.

In diesem Jahr fand unser Gaulager unter dem Motto „Wir zelten schwarz“ statt. Der Fokus lag auf „Was ist ein Pfadfinder?“. Durch ansprechende Workshops stärkten wir das Wissen und Können unserer Sipplinge. Hier konnten sie sich ausprobieren, engagieren, entdecken und dabei mit einer Menge Spaß viel lernen. Wir





legten Wert auf die Ursprungsgedanken der Pfadfinderschaft und das Pfadfinderdasein. So durften natürlich die Traditionen wie Morgensport, Wanderung, Singen am Lagerfeuer, Pfadfinderlauf mit verschiedenen Stationen, Wölflings- und Pfadfinder-aufnahmen mit Tschai, sowie Geländespiele nicht fehlen. Stattgefunden hat unser Zeltlager direkt neben einem See, welchen

wir an den Sommertagen auch super nutzen konnten. Wir hatten eine geniale Zeit zusammen und lebten die Gemeinschaft und das Miteinander in jeder Sekunde. Aber seht selbst – nun noch ein paar Impressionen für euch ...



Zeltlager mit Wikingern

von Julia Behr

Dieses Jahr konnten die Pfadfinder Trichtingen endlich wieder an dem jährlichen Pfingstzeltlager teilnehmen. Dieses fand in Möhringen statt und gemeinsam mit den Pfadfindern aus Alpirsbach und Schwenningen machten sie sich auf die Spuren der Wikinger. Insgesamt 75 Pfadfinder erlebten

aktionsreiche Tage unter dem Motto „Wickie und die starken Männer“.

Neben verschiedenen Worskshops, wie Waffen aus Holz schnitzen, Fackeln bauen oder Helme basteln, gab es einen Gottesdienst mit Jungpfarrer Simon Ziegerer, welcher



unter dem Thema „Was ist Mut?“ gehalten wurde. Ein besonderes Highlight waren die Aufnahmen der neuen Pfadfinder. Mit dem Stammesversprechen und dem Pfadfinderversprechen wurden sie feierlich aufgenommen. Zudem haben einige Sipplinge ihr neues Halstuch erhalten, da sie in eine höhere Altersstufe aufgestiegen sind. Beim Geländespiel konnten die Sipplinge Aufgaben lösen und sich im Bogen schießen ausprobieren und beim Spieletag ihre Fähigkeiten wie Gleichgewicht testen. Nächstes Jahr feiern die Pfadfinder Stamm Silberring ihr 40-jähriges Jubiläum, welches gebührend gefeiert werden soll.



Stamm St. Georg aus Backnang wird 111

von Moritz Hedrich



111 Jahre alt. Ja, Du hast richtig gelesen. So alt ist der VCP Backnang aus dem Gau Rems-Murr geworden. Im Jahr 1911 wurde die Pfadfindergruppe vom damaligen Stadtvikar Schütz gegründet. Innerhalb des Evangelischen Jünglings-

und Männervereins wurden in Württemberg die ersten Pfadfinderabteilungen gegründet. Backnang war von Anfang an dabei.

Zum ersten Januar 1973 wurde durch einen Beschluss der entsprechenden Gremien

aus BCP, EMP und CPD der neue Verband „Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder“ (VCP) ins Leben gerufen. Der Stamm St. Georg schaut somit auf eine lange Pfadfindergeschichte mit vielen Aktionen zurück.



Erstes Stammeslager im Stamm Postmichel

von Kai Bendig



Premiere! Am Pfingstweekenden-
de fuhren wir auf unser erstes ge-
meinsames Lager als Stamm Post-
michel. Freitagnachmittag dauerte
es nicht lange, bis Hand in Hand die
Zelte auf dem Pfadfinderzeltplatz
Schachen aufgestellt waren.

Nach der Lagereröffnung am
Samstag machten wir uns auf, zu
einem gegenseitigen Kennenlernen
und Austauschen, wo uns die Reise
in Zukunft hinführen wird.

Verschiedene Workshops über
nachhaltige Ernährung, Batiken, Ku-
chen backen oder Spikeball schaff-
ten ein vielfältiges Programm. Am
Abend dann die Versprechensfeier
und mit Lagerfeuer, Chai und Sing-
runde ließen wir den Tag ausklingen.

Der Pfingstgottesdienst am Sonn-
tagmorgen wurde gemeinsam ge-
staltet. Als Gastprediger durften wir
Michael Schofer von der Landeslei-
tung begrüßen.





Montagvormittags machten wir uns Gedanken über die Zukunft der Pfadfinderarbeit, unter anderem welche Rolle wir für die Gesellschaft und die Natur einnehmen können. So ging ein ereignisreiches Pfingstlager zu Ende mit viel Vorfreude für nächstes Jahr.

Wenn ihr noch mehr darüber erfahren wollt, was in diesem Jahr so bei uns passiert ist schaut doch auf unserer Webseite vorbei oder folgt uns auf Instagram:

www.stamm-postmichel.de
Instagram: @postmichel



Städtefahrt des FFK nach Darmstadt

von Peter Vogt



Erwartungsvoll trafen wir am 2. Oktober-wochenende am Darmstädter Bahnhof ein. Darmstadt, Jugendstil ja – aber sonst? Bernd, ein Pfadfinderfreund, ehemals aus Ulm, übernahm die erste Stadtführung. Höhepunkt des ersten Tages war gleich die Mathildenhöhe mit der Künstlerkolonie und den prächtigen Jugendstil Gebäuden. Auf dem Abendprogramm stand ein Besuch der Neuen Bühne, wo uns die Schauspieler das Abendessen servierten und wir danach Tartuffe von Moliere dargeboten bekamen.



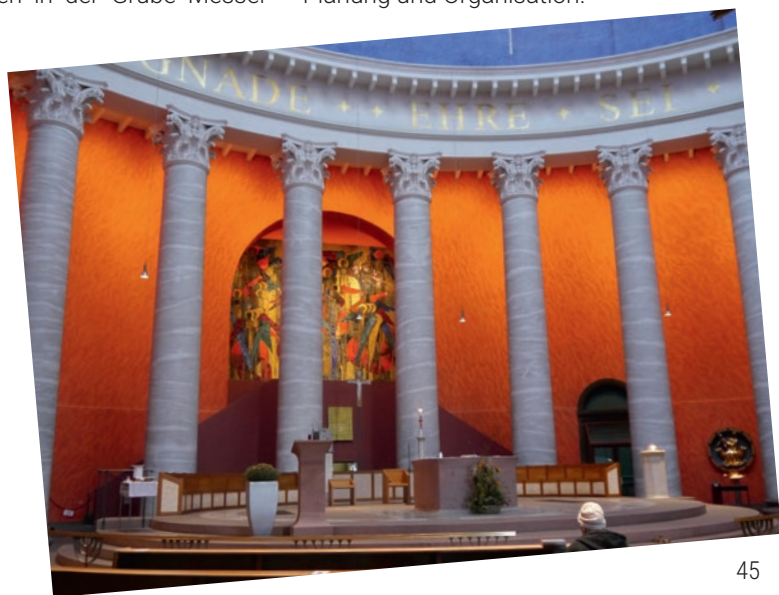
Das Hundertwasser Haus, die Waldspirale, konnten wir am nächsten Tag bewundern und viel zur Geschichte Darmstadts erfahren. In der kath. Kirche St. Ludwig, die dem





Pantheon in Rom nachempfunden ist, besuchten wir den Sonntagsgottesdienst. Ein Besuch im Hessischen Landesmuseum mit der Sammlung zum Jugendstil und den urzeitlichen Funden in der Grube Messel

war noch eine weitere Bereicherung. Bei all den Aktivitäten blieb auch noch genügend Zeit zum Zusammensitzen und Plaudern. Dank an Bea und Jochen für die perfekte Planung und Organisation.



Familienwochenende auf dem Schachen

von Doro Sehne

Erwachsene mit Kindern – das sind wir! Die Familien im VCP. Jedes Jahr organisieren wir ein Zeltwochenende auf dem Schachen, jedes Jahr mit neuen und alten Gesichtern in klein und groß, jedes Jahr mit einer Menge lachen, spielen, musizieren und Spaß an Gemeinschaft und Pfadfinden.

Das Familienwochenende fand vom 24. bis zum 26. Juni auf dem Schachen statt. Nach ersten Startschwierigkeiten des Wetters wurden wir ab Samstag mit sommerlichen Temperaturen und Sonne satt verwöhnt. Die Kinder konnten





erneut ihr Können und ihren Mut am Kletterturm unter Beweis stellen, ihre Beine bei einer kleinen Wanderung an die Lauter vertreten und ihre Kreativität beim bemalen von Halstüchern mit verschiedenen Stoff-

farben ausleben. Wer danach noch genug Energie für einen kleinen Spaziergang hatte, durfte noch den Kühen beim kauen auf dem Fladhof zuschauen.

Die Abende haben wir am Lagerfeuer bei Gitarrenmusik, Gesang unter einem wundervollen Sternenhimmel ausklingen lassen. Irgendwann war dann auch das letzte Kind eingeschlafen!

Im kommenden Jahr ist wieder ein Wochenende vom 30. Juni bis 2. Juli geplant. Wir freuen uns über neue Gesichter, die Ausschreibung findet ihr hinten!



Landeshajk 2023 – Ab ins Kartoffelland

Zielgruppe: Pfadfinder*innen ab der Pfadfinderstufe (10 bis 15 Jahre)

Termin: 30. Juni bis 2. Juli 2023

Ort: Schwarzwald (der genaue Ort wird noch bekannt gegeben)

Kosten: 15 € (VCP-Mitglieder), 20 € (Nicht-VCP-Mitglieder)

Leitung: AK Pfad

Tragt es weiter in alle Provinzen des Kartoffellandes: das Monarchenpaar hat abgedankt und es werden Nachfolger*innen gesucht! Seid Ihr der*die neue König*in unseres geliebtes Königreiches?

Traditionell trifft der VCP Württemberg sich alle 2 Jahre zum Landeshajk. Als Sippe, Gau oder Stamm geht es auf eine spannende Wanderung durchs Ländle. Entlang des Weges warten verschiedene Herausforderungen auf die Gruppen. Übernachtet wird, wie es sich für einen Hajk gehört, in der freien Natur. Ob Ravioli, Knäckebrötchen oder Pizzaservice, die Verpflegung ist meistens ein Highlight für sich. Für gewöhnlich

(wenn keine Pandemien andere Pläne haben) endet die Veranstaltung mit einem Abendprogramm an einem gemeinsamen Sammelpunkt.

Unsere Leistungen:

- Verpflegung ab Samstagabend
- Übernachtung Samstag auf Sonntag
- Routenplanung und Kartenmaterial
- Begehrter Landeshajk-Badge
- Programm

Eure Leistungen:

- An- und Abreise
- Hajkusrüstung und Verpflegung bis Samstagabend

Weitere Infos:

<https://www.wuerttemberg.vcp.de/angebote/>

<https://www.facebook.com/akpfad>

https://www.instagram.com/ak_pfad_in_wue/

Übersicht Schulungsmöglichkeiten

Individuelle Schulungen

In eurem Stamm habt ihr spezielle Schulungswünsche und Interessen? Auf einem Stammeswochenende wollt ihr noch einen inhaltlichen Schwerpunkt? Dann bieten wir euch nach Möglichkeit maßgeschneiderte Schulungen an. Beispielsweise zu den Themen Gremienmoderation, Konfliktmanagement, Stufenkonzeption, Pfadfinder-geschichte und vieles mehr.

Präventionsschulung

Wir bieten Onlineschulungen im Bereich der Prävention von (sexualisierter) Gewalt an. Termine werden auf der Homepage veröffentlicht oder können individuell vereinbart werden. Inhaltliche Schwerpunkte sind der Umgang mit grenzverletzendem Verhalten, die Vorgehensweise bei Verdacht auf (sexualisierte) Gewalt, die Aufgaben der Vertrauenspersonen und unsere Selbstverpflichtung.

Woodbadge

Das Woodbadge ist eine langfristiges Training, dass individuell herausfordert und sich am Einzelnen orientiert. Neben einigen allgemeinen Themen ist ein Schwerpunkt die persönliche Reflexion der bisherigen Pfadfindertätigkeit, die Entwicklung neuer

Perspektiven und die Durchführung eines Praxisprojekts. Der Kurs beginnt im April 2023.

Zuschusssseminar

Das Seminar wird vom rdp Baden-Württemberg angeboten. Es führt in den Landesjugendplan ein, erläutert die Zuschussmöglichkeiten, das Abrechnungsverfahren und die Plattform OASE-BW. Weitere Informationen unter <https://rdp-bw.de/seminare/>

Stammesleitungskurs

Der Kurs wird vom rdp Baden-Württemberg angeboten. Er richtet sich an (angehende) Stammesleitungen und greift viele relevante Themen auf wie Mitarbeiterführung, Rolle als Stammesleitung, Moderation, Zeit- und Selbstmanagement, Stammesentwicklung und vieles mehr. Besonders ist dabei der Austausch über den eigenen Verband hinaus, da die Teilnehmenden aus allen Ringverbänden stammen. Selbstmanagement. Weitere Informationen unter <https://rdp-bw.de/seminare/>

Anmeldung und weitere Infos:

ak-schulung@wuerttemberg.vcp.de

Grundkurs Modus 1

Zielgruppe: Alle zukünftigen Gruppenleitenden
zwischen 15 und 19 Jahren

Termine: 8. bis 14. April 2023

28. Oktober bis 3. November 2023

Ort: Magdalenenkirche, Beilstein

Kosten: 150 € für angemeldete VCP-Mitglieder

(Die Teilnahme an unseren Schulungen soll nicht am Geld scheitern.

Wenn du Unterstützung bei der Finanzierung eines Schulungsbeitrages
benötigst, dann melde dich in der Landesstelle.)

Wichtige Hinweise:

- Höchstens 3 Pfadfinder*innen aus einem Stamm können an einem Kurs gemeinsam teilnehmen.
- Spätere Anreise und frühere Abreise sind nicht möglich.
- Anmeldung bitte nur über die Anmeldeformulare des Landesbüros.

Der Grundkurs vermittelt alle Kenntnisse und Fertigkeiten, die man braucht, um eine Pfadfinder*innengruppe zu leiten. Dieser Kurs ist für alle, die seit kurzem eine Gruppe leiten oder demnächst eine Gruppe übernehmen.

Die Themen sind:

- Ziele und Methoden des Pfadfindertums
- Gruppenarbeit und Gruppenpädagogik

- Programm in der Gruppenstunde
- Recht und Aufsichtspflicht

Mit unseren Kursen wollen wir:

- Eine umfassende Schulung für (angehende) Gruppenleitungen, die alle Sippenmitarbeitende im VCP in Württemberg besuchen sollten
- Zukünftige Gruppenleiter*innen beim Einstieg in ihre Tätigkeit unterstützen.
- Grundsätzliche Inhalte wie Pfadipädagogik und Aufgabe und Ziel vermitteln.
- Eine intensive, praxisorientierte Auseinandersetzung mit der altersgerechten Pfadiarbeit („look at the child“) ermöglichen.
- Spaß und Freude an der Pfadiarbeit und Motivation zur weiteren Arbeit im Verband schaffen.

Anmeldung und weitere Infos:

[https://wuerttemberg.vcp.de/
aufgaben-und-ziele/schulungen/](https://wuerttemberg.vcp.de/aufgaben-und-ziele/schulungen/)



Grundkurs Modus 2

Zielgruppe: (leitende) Mitarbeitende und Quereinsteigende ab 18 Jahren

Termin: wird mit den Teilnehmenden vereinbart.

Melde dich bei Interesse auf der Landesstelle

Ort: Nach Vereinbarung

Leitung: AK Schulung

Kosten: 110 €

Der Grundkurs Modus 2 richtet sich an alle Mitarbeitende auf Stammes- und Gaeubebene. Er vermittelt grundlegende pädagogischen Kenntnisse und Fertigkeiten, um die Stammesarbeit zu gestalten und ist ebenso wie Modus 1 die pädagogische Grundqualifizierung im VCP Württemberg.

Daher gibt es inhaltlich große Überschneidungen mit dem Modus 1. Allerdings knüpft er verstärkt an den bereits gemachten Erfahrungen als Mitarbeiter*in an und baut darauf auf.

Zudem gibt es eine Reihe von Wahlthemen, die sich am Interesse der Teilnehmenden orientiert.

Der Kurs findet an zwei Wochenenden statt. Die Teilnahme an beiden Wochenenden ist notwendig. Der Kurs entspricht den Juleica-standards.



Saarbrücken

Zielgruppe: Erwachsene – Freunde und Förderer des VCP in Württemberg e. V.

Termin: 30. September bis 2. Oktober 2023

Ort: Saarbrücken

Leitung: Freundes- und Förderkreis des VCP Württemberg e. V. – Peter Vogt

Kosten: ca. 280 €

Leistungen: Übernachtungen mit Frühstück, Bahnfahrt ab Stuttgart, Führungen und Eintrittsgelder

Saarbrücken ist eine lebendige Großstadt im Herzen Europas, an der Nahtstelle zwischen Deutschland und Frankreich. Hier treffen sich Genuss und Lebensfreude. Kultur und Urban-Art spannen einen bunten Bogen von der barocken Schlossanlage über die Saarbrücker Kulturmeile mit Staatstheater, Musikhochschule und Moderner Galerie bis zum quirligen Nauwieser Viertel. Ein Muss ist die Völklinger Hütte, das weltweit einzige vollständig erhaltene Eisenwerk aus der Blütezeit der Industrialisierung und zugleich das erste Industriedenkmal dieser Epoche, das in die Welterbeliste der

UNESCO aufgenommen wurde. Ein weiteres lohnendes Ziel ist die Saarschleife bei Mettlach, das wohl bekannteste Postkartenmotiv des Saarlandes mit dem Baumwipfelpfad.

Anmeldung und Infos:

Peter Vogt

peter.vogt@wuerttemberg.vcp.de



Schachen-Wochenende für Familien

Zielgruppe: Junge Familien mit Kindern im Alter bis ca. 14 Jahre

Termin: 30. Juni bis 2. Juli 2023

Ort: Pfadfinderzeltplatz Schachen, Münsingen-Buttenhausen

Leitung: Freundes- und Förderkreis des VCP Württemberg e. V.

Sonja Vogt, Daniel Vogt, Sabrina Palmizi, Christopher Hertlein

Kosten: Kinder ca. 20 €, Erwachsene ca. 40 €

Gemeinsam wollen wir mit unseren Kindern auf dem Schachen zelten und Pfadfinderluft schnuppern, und zusammen spielen, klettern, vielleicht Kanu fahren, am Lagerfeuer zusammensitzen, singen und ein entspanntes Wochenende verbringen.

Anmeldungen und Infos:

Sabl

sabrina.palmizi@

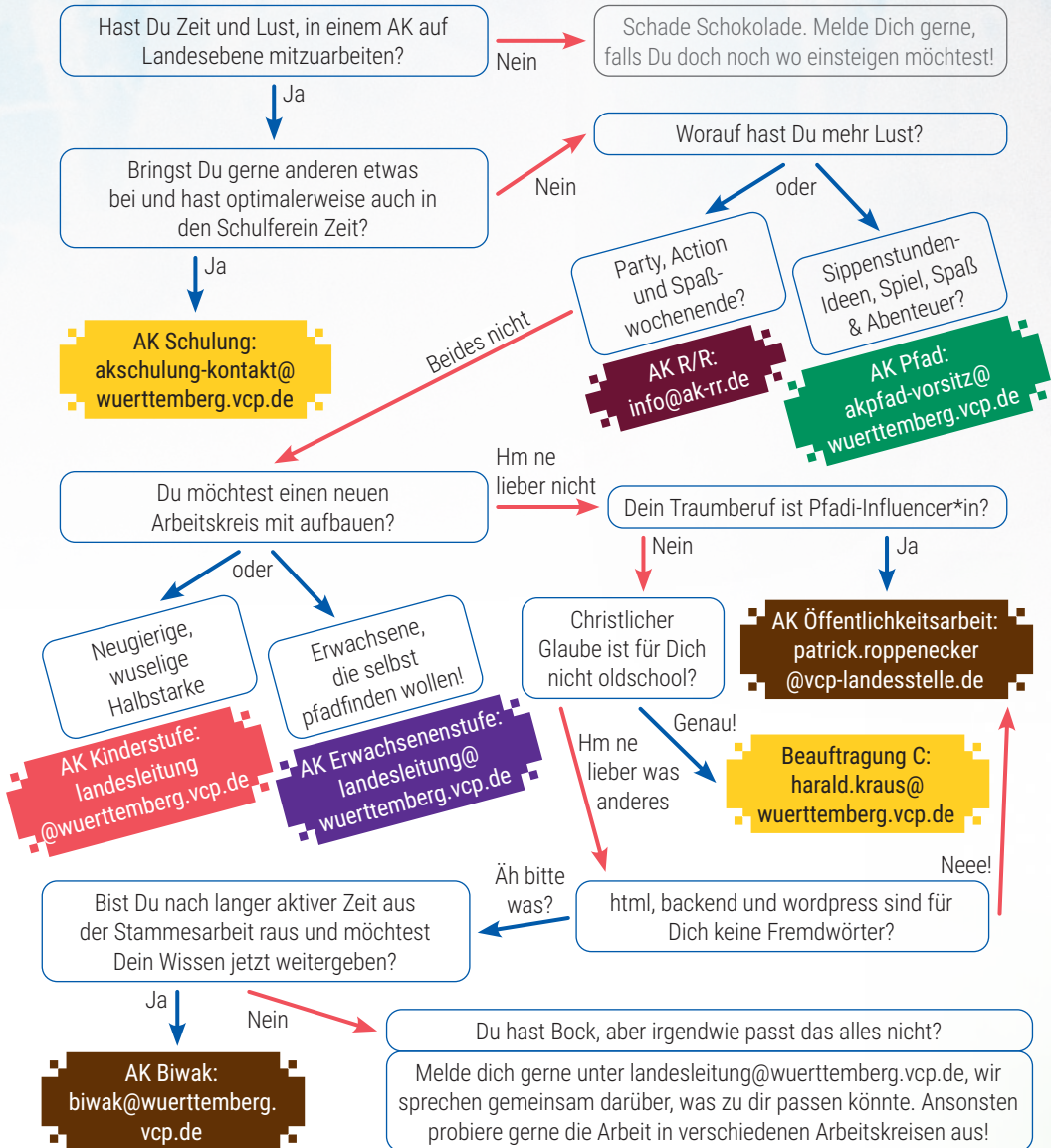
wuerttemberg.vcp.de

Leistungen: 5 Mahlzeiten, Unterkunft in eigenen Zelten oder Kohten/Jurten (auf dem Schachen vorhanden)



Der VCP Württemberg sucht neue Mitarbeiter*innen!

Du weißt nicht, wo Du einsteigen solltest? Dann mach den Test!



Impressum

Jahresschrift 2022

des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Württemberg e. V.

Mitgearbeitet haben: Julia Behr, Kai Bendig, Daniel Bessert, Alexander Blessing, Martina Brandenburger, Anne Grundmann, Friederike Grundmann, Moritz Hedrich, Anna Hesenfuß, Tina Lauk, Peter Lauk, Clemens Mohn, Jana Otto, Mathilda Paust, Patrick Roppenecker, Coronas Saur, Michael Schofer, Doro Sehne, Peter Vogt, Karl Wagner, Keni Wagner, Franziska Zepf

Fotos: Rüdiger Bechstein, Kai Bendig, Moritz Dilger, Oliver Frey, Corinna Friederich, Anne Grundmann, Moritz Hedrich, Manfred Neumann, Sabrina Palmizi, Mattis Rapp, Uli Regenscheit, Anastasia Renk, Patrick Roppenecker, Cornelia Schrenk, Mona Tarrey, Peter Vogt, Sebastian Waldmann

Redaktion: Annika Ehrmann, Synje Laudien, Emil Neudert, Lukas Reinecke, Michael Saur

Layout: Stefanie Beth

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Presserechtlich verantwortlich für diese Ausgabe ist im Auftrag des Landesrates: Lukas Reinecke

VCP in Württemberg e. V.
Haebelinstraße 1–3
70563 Stuttgart
Telefon 0711 97 81-387
info@wuerttemberg.vcp.de

Zum PDF-Download der Jahresschrift:



Wir möchten dir die Möglichkeit geben, dich für den gedruckten Versand der Jahresschrift abzumelden. Sende dazu eine formlose E-Mail an jahresschrift@vcp-wuerttemberg.de und gebe mit an, ob du die Jahresschrift stattdessen per E-Mail empfangen möchtest. Alternativ kannst du diesen QR-Code scannen.



Druckerei:
SENDER-DRUCK GmbH
Bergstraße 3
86199 Augsburg

klimaneutral
natureOffice.com | DE-559-352079
gedruckt

